

## Beide Herrenteams I und II erfolgreich

Die Herren I marschieren unbeirrt ihren Erfolgsweg in der A-Klasse weiter, diesmal wurde ein nie gefährdetes 9:1 gegen TV Lienzingen III in der dortigen Halle erzielt. Der einzige „Schönheitsfehler“ in diesem Match war das 0:3 von Marcel Rusnak/Jakob Seemann gegen Klein/S. Bätzner. Richard Können/Christof Müller und Jochen Boger/Jens Albrecht brachten ihre Matches sicher an sich. Rusnak bezwang im Spitzenduell Klein 3:1 und Können servierte Fabian Pelz mit 3:0 ab. Das einzige enge Match in dieser Partie war die Begegnung S. Bätzner – Jakob Seemann welches der Ttfler in fünf Sätzen gewann. Boger kam zu einem 3:1 über Karl-Heinz Haupt und Müller wie Albrecht holten sich im unteren Paarkreuz klare 3:0 Siege. Die beiden Punkte zum hohen Endresultat erzielten Können und Rusnak mit Viersatzsiegen über Klein bzw. Pelz. Viel enger ging es da schon bei der Zweitvertretung im Spiel gegen TSV Zaisersweiher beim 9:7 Auswärtssieg zu. Man erwischte zwar einen Bombenstart mit 5:1 war aber zum Schluss froh beide Punkte einzuheimen. Die Punkte zum Vorsprung machten Herbert Mahler/Rohland Liefke, Timo Bruckner/Rudi Schneider, Liefke, Mahler und Bruckner. Die Tsvr kamen zu ihrem zweiten Zähler doch Jürgen Mahler schlug Köhn und stellte den alten Abstand wieder her. In einer Niederlagenserie verloren Schneider, Herbert Mahler, Liefke und Seger und es stand 6:6. Bruckner erfolgreichster Akteur in dieser Begegnung macht das 7:6 und Schneider erzielte das 8:6. Nach Jürgen Mahlers Pleite gegen Schäfer zum 8:7 musste das Doppel über die Punkte entscheiden. Mahler/Liefke brachten Walz/

Dürr eine 3:2 Niederlage bei und verbuchten letztendlich beide Pluszähler für die Ttfler!

In einer zweiten Begegnung besiegte die „Reserve“ TSV Enzweihingen III mit 9:1 und führen die Tabelle der Kreisliga B Gr. 3 mit 21:1 souverän an!

Bei den Damen gab es lange Gesichter, statt des erhofften Sieges wie in der Vorrunde gegen TTC Oberderdingen, verlor das Quartett hoch mit 2:8. Einige Matches gingen hauchdünn an die Gastgeberinnen und erst beim Stande von 7:0 für Oberderdingen konnte Susanne Mezger den ersten Zähler für die TTF Damen verbuchen. Zwar gewann Ulrike Knöller del Negro ihr Spiel gegen Erika Klein mit 3:0, aber es war einfach zu spät um noch mal das Ruder in Sachen Punktgewinn herumzureißen. Das nächste Einzel holten sich die Oberderdingerinnen zum Enderfolg.

Eine ganz spannende Auseinandersetzung gab es in der Bezirksliga Senioren 60, zwischen TTF und TSV Kleinsachsenheim welche 5:5 endete. Mit dem gleichen Ergebnis trennte man sich auch in der Vorrunde und auch diesmal war das Ergebnis gerecht. 1:1 in den Doppeln, Herbert Mahler/Roland Liefke unterlagen Peter Hooß/Breitweg und Richard Können/Rudi Schneider siegten über Harald Barwig/Richard Kniesel 3:2. Spannung an der Spitze, hier ließ Können beim 3:0 Barwig keine Chance und Mahler unterlag mit dem gleichen Resultat gegen Hooß. Liefke schlug Gerd Breitweg und Schneider glänzte mit 3:2 über Kniesel. Die Überraschung war das 2:3 von Können gegen Hooß, doch Können ließ sich vom Geräuschpegel in der Halle ablenken und verlor sein Konzept und so war es passiert! Ein eingeplanter Punkt für die Ttfler war dahin. Mahler konnte ein 2:3 gegen Barwig nicht verhindern und Liefke musste Kniesel den Punkt überlassen! Man war 4:5 hinten und so war man letztendlich froh, dass Schneider Breitweg mit 3:0 abfertigte und so wenigstens ein Remis rettete!

Im Nachwuchsbereich sticht das 6:2 der Mädchen in der Kreisliga errungen, bei RKV 60 Neckarweihingen hervor. In den Doppeln ein 1:1 wobei Klara del Negro/Franziska Bross siegten. Im ersten Einzel musste Bross gegen Lisa Langjahr ein 0:3 hinnehmen. Clara de Negro sorgte mit einem 3:0 über Juliana Kirchner für das 2:2. Danach spielten die TTF Mädchen wie aus einem Guss. Laura Culjak, Marie und Clara del Negro und Bross siegten jeweils mit 3:0 und holten sich so die verdienten Pluspunkte.

Bei den Jungen U 18 gab es einen internen Vergleich zwischen Jungen I – II. Natürlich waren die Jungen I immerhin Tabellenführer, favorisiert und setzten sich auch mit 6:0 durch. Im zweiten Doppel jedoch mussten Runchina/Frank ganz schön kämpfen bis ihr 3:2 Sieg über Benzenhöfer/Bross feststand. Benzenhöfer leistete gegen Bürkle ganz gehörig Widerstand und er überließ ihm nur eine knappe 3:2! Hornung mit 3:0 über Köbler, Runchina und Frank gegen Klingel bzw. Bross mit dem gleichen Ergebnis machten das 6:0 klar.